STUDIUM

BAföG-Antragszahlen weiter rückläufig

Auch im achten Jahr in Folge seit 2012 meldet das Statistische Bundesamt für das Jahr 2020 einen neuerlichen Rückgang der Zahl der BAföG-geförderten Studierenden. Das Deutsche Studentenwerk (DSW) sieht darin einen weiteren Beleg dafür, dass die Änderungen der aktuellen 26. BAföG-Novelle nicht ausreichend sind und eine grundlegendere Verbesserung der staatlichen Studienförderung vonnöten ist. Im Jahr 2020 haben rund 465.500 Studierende BAföG erhalten, konkret 23.770 weniger als im Jahr 2019. Im monatlichen Durchschnitt stieg die Zahl der geförderten Studierenden leicht von 317.000 auf 321.000 im Jahr 2020 infolge der COVID-bedingten Verlängerung der Förderungshöchstdauer.

Quelle: studentenwerke.de

Übrigens feiert das BAföG in diesem Jahr 50-jähriges Jubiläum und blickt dabei auf Hürden wie Erfolge von Chancengleichheit und Bildungsaufstieg in Deutschland zurück.

© Dmitry Ratushny – unsplash.com

Genau hingeschaut: Motivation Zahnmedizinstudium

Für ihre Dissertation zur Motivation für ein zahnmedizinisches Studium hat Dr. Sandra Tanyeri (links) den Hirschfeld-Tiburtius-Preis 2020 erhalten. Professorin Margrit-Ann Geibel hat die Doktorarbeit betreut.

© image by rawpixel.com

Was motiviert Frauen und Männer, ein zahnmedizinisches Studium zu beginnen? Gibt die Motivation Hinweise darauf, für welche zahnmedizinische Richtung sich die Studierenden entscheiden und welche Art der Berufsausübung sie später präferieren? Und gibt es hier internationale Unterschiede? – All diesen Fragen ging Dr. Sandra Tanyeri, Doktorandin der Klinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie am Universitätsklinikum Ulm (UKU), in ihrer Dissertation „Country and Gender differences in the motivation of dental students – an international comparison“ nach. Die Dissertation erhielt den Hirschfeld-Tiburtius-Preis 2020, der alle zwei Jahre von Dentista, dem Verband der ZahnÄrztinnen (VdZÄ-Dentista), ausgeschrieben wird.

Quelle: Universitätsklinikum Ulm

Apropos Studienplätze

15.770 Personen bewarben sich im Wintersemester 2020/21 auf einen Studienplatz im Fach Zahnmedizin. Dabei lag die Zahl der tatsächlichen Studienplätze bei nur 1.547. Für jene, die derzeit warten, heißt es: am Traum festhalten und die Wartesemester sinnvoll überbrücken, zum Beispiel mit einer Zahntechnik-Ausbildung.

Quelle: Bundeszahnärztekammer, Stiftung für Hochschulzulassung

Charité setzt auf digitale Tools für Studierende

Virtuelle Szenarien, Blended Learning und Augmented Reality: So will die Charité – Universitätsmedizin Berlin ihre Studierenden fit für die Medizin der Zukunft machen. Dieses Vorhaben wird von der „Stiftung Innovation in der Hochschullehre“ für drei Jahre mit knapp 2,9 Millionen Euro gefördert. Es fügt sich ein in die Strategie „Charité 2030 – Gesundheit neu denken“, nach der die Berliner Universitätsmedizin Forschung, Lehre und Gesundheitsversorgung für das Gesundheitssystem der Zukunft weiterentwickelt.

Weitere Informationen unter: www.charite.de

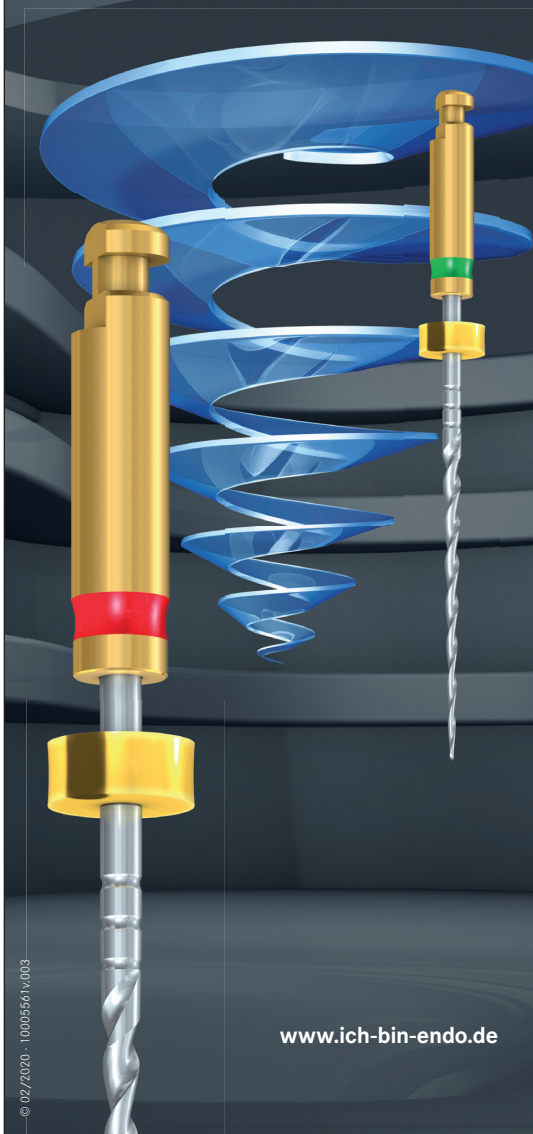
Quelle: Charité – Universitätsmedizin Berlin

ANZEIGE

Komet

Ich bin einfach und sicher. Ich bin **F360**.

Man spürt es direkt bei der allerersten Anwendung: Mit F360, dem cleveren 2-Feilen-System von Komet, wird die Wurzelkanalaufbereitung angenehm leicht, einfach und dennoch sicher.



www.ich-bin-endo.de

© 02/2020 · 10005561.v.003